

Bedienungsanleitung

Prime Wing



Vielen Dank, dass Sie sich für unsere Prime Wing Markise entschieden haben. Unser Produkt zeichnet sich durch hohen Komfort und Zuverlässigkeit aus. Unser Team setzt bei der Produktentwicklung stets auf Langlebigkeit, Flexibilität und hohe Funktionalität. Eine erfolgreiche Nutzung und eine lange Produktlebensdauer hängen aber auch von dem richtigen Umgang mit dem Produkt sowie einer korrekten Wartung ab. Wir empfehlen Ihnen daher, die gesamte Anleitung sorgfältig durchzulesen, bevor Sie die Prime Wing Markise und das Zubehör aufbauen und benutzen.

Inhaltsverzeichnis:

Lieferumfang	Seite 2
Aufbau der Markise	Seite 2
Betrieb	Seite 7
Aufbewahrung und Handhabung	Seite 12
Wichtiges & Hilfreiches	Seite 13

Lieferumfang

Bevor Sie die Prime Wing Markise an Ihrem Fahrzeug befestigen, prüfen Sie bitte die vorhandenen Teile auf Vollständigkeit.

In Ihrer Lieferung sollten enthalten sein:

Die vormontierte Markise

2 L-förmige Halterungen

8 Schrauben M6 mit zugehörigen Muttern

8 Seile

8 Heringe (8mm) und 12 Heringe (5mm)

Achtung; Unter Umständen benötigen Sie je nach Art der Montage zusätzliches Material!

Aufbau der Markise



Ihre Markise wird vormontiert geliefert. Es bedarf jedoch noch einiger einfacher letzter Handgriffe bevor Sie die Markise an Ihrem Auto befestigen können.

Schritt für Schritt Montage:

Hinweis:

Es gibt grundsätzlich vier Möglichkeiten, wie Sie die Halterungen an Ihrem Auto befestigen können. Wenn Sie bereits ein Dachzelt montiert haben, schieben Sie diese einfach in die vorhandenen (Zelt-) Schienen. Alternativ können Sie die Markisenhalterungen direkt an Ihrem Dachgepäckträger befestigen – entweder indem Sie Löcher in die Schienen Ihres Dachträgers bohren und die L-förmigen Halterungen darauf festschrauben, die Montageschienen des Dachträgers benutzen oder diese direkt an der Dachreling (ohne die L-Halterungen) befestigen.

Die Aufbauhöhe der Markise kann durch unterschiedliche Montage der Halterungen verändert werden:

	Sie können die L-Halterungen wahlweise nach oben oder unten gerichtet montieren.
	Bei einer nach unten gerichteten Montage der L-Halterungen bitte darauf achten, dass diese nicht die Autotüren behindern.

Befestigung der Markisenhalterungen an den Dachzeltschienen :

	<p>Schieben Sie die Halterungen mit den eingesetzten M6-Schrauben in die Nut der Dachzelt-Montageschiene.</p>
	<p>Der Schraubenkopf wird von der Dachzelt-Montageschiene gehalten.</p>
	<p>Schieben Sie die L-Halterungen in die gewünschte Position und befestigen Sie diese mit den passenden Muttern an den Montageschienen.</p>
	<p>Wir empfehlen, grundsätzlich die Dachzeltmontageschienen zu verwenden, um unsere Markise an der Rückseite Ihres Autos zu befestigen.</p>

Befestigung der Markisenhalterungen an Dachgepäckträgern ohne Montageschienen:



Legen Sie die L-förmige Halterung auf den Träger.



Stellen Sie sicher, dass alle L-förmigen Halterungen ausgerichtet sind und den gewünschten Abstand zu Ihrem Auto haben, bevor Sie die Bohrlöcher auf dem Gestell markieren.



Bohren Sie mindestens 2 Löcher für jede L-förmige Halterung. Wir empfehlen Ihnen, die Dachträger-schienen dafür vorher abzubauen.




Befestigen Sie die L-förmige Halterung an Ihrem Gestell mit Schrauben (M6) und den zugehörigen Muttern.

Befestigung der Markisenhalterungen an Dachträgern mit Montageschienen:

	<p>Viele Dachträger haben ein Befestigungsschienensystem, das es ermöglicht, Gleitbolzen zur Befestigung der L-förmigen Halterungen zu verwenden.</p>
	<p>Achten Sie darauf, dass die Schiebelbolzen die notwendige Größe (M6) haben, um die Montagewinkel zu befestigen. Positionieren Sie die Halterungen auf dem Träger und befestigen Sie sie jeweils mit Unterlegscheibe, Spaltring und Mutter.</p>

Direktmontage der Markise an einem Dachträger (Dachkorb):

	<p>Sie können die Markise auch einfach auf einer senkrechten Fläche befestigen, indem Sie 4 Löcher mit dem gewünschten Abstand bohren und mit den Schiebelbolzen die Markise direkt an Ihrem Fahrzeug bzw. dem Dachgepäckträger / Korb befestigen. Überprüfen Sie vorher die Stabilität der Montagefläche.</p>
---	--

WICHTIG:

Wir empfehlen, dass die Markise seitlich nicht mehr als 50cm Überhang hat, um jede Art von Wackeln während des Fahrens zu vermeiden. Es kann notwendig sein, 3 Befestigungswinkel für lange Markisen und / oder schwere Offroad-Nutzung zu verwenden.

Befestigen Sie die Markise an den Halterungen:

	<p>Wenn die Halterungen montiert sind, müssen Sie die restlichen 4 M6 Schrauben in die Nut der Schiene auf der Rückseite der Markise setzen.</p>
	<p>Positionieren Sie die Schrauben analog zum Abstand Ihrer am Fahrzeug bzw. am Dachträger angebrachten Montagehalterungen.</p>
	<p>Achten Sie darauf, dass die Markise richtig herum montiert wird. Heben Sie sie mit zwei Personen an und schieben Sie die vorher in die Schiene eingesetzten Schrauben in die Löcher der Halterungen.</p>
	<p>Befestigen Sie nun die Schrauben mit den zugehörigen Muttern.</p>

WICHTIG:

Ziehen Sie alle Muttern fest und stellen Sie sicher, dass Ihre Markise sicher befestigt ist. Es ist zwingend erforderlich, die Markise vor und nach jeder Fahrt auf sicheren Sitz zu überprüfen.



Markisenbetrieb

Unsere Markise ist so konzipiert, dass sie schnell einen zuverlässigen Unterstand bietet, sowohl für eine kurzfristige Fahrtpause als auch bei längeren Campingreisen.

Wichtig::

Alle unsere Produkte werden nach höchsten Standards und mit großer Präzision gefertigt. Weder beim Öffnen noch beim Schließen der Markise ist ein erhöhter Kraftaufwand nötig. Falls Sie dennoch ein Problem haben, prüfen Sie bitte die Konstruktion auf Hindernisse, Verschmutzungen, Fremdkörper oder zu große Spannung.

Schritt für Schritt Anleitung, wie Sie Ihre Markise öffnen:

	<p>Stellen Sie sicher, dass die Fläche für den Aufbau eben ist. Sichern Sie das Auto gegen Wegrollen durch Einlegen des ersten Gangs oder der Parkposition bei Automatikschaltungen. Ziehen Sie die Hand- oder Feststellbremse an</p>
	<p>Öffnen Sie die Abdeckung und lassen Sie die Gurte los.</p>

Hinweis:

Wir empfehlen die Markise zu zweit aufzubauen. Eine Person sollte die Markise in Position halten, während die andere die Stangen installiert.

	Die Markise langsam öffnen und im ersten Dreieck vollständig aufklappen, dabei den anderen Teil der Markise halten.
	Alle Stangen sind schwenkbar und teleskopierbar. Sie verriegeln und entsperren mit einer leichten Drehung. Die horizontalen Stangen aufklappen.
	Stecken Sie die horizontalen Stangen in die vorgesehene Öffnung am Außenrahmen. Ziehen Sie die Stangen aus, um den Markisenstoff zu spannen.
	Ziehen Sie die vertikalen Stangen (Pfosten) aus und legen Sie sie auf den Boden.



Das zweite Dreieck entfalten.



Setzen Sie den Verbindungsstab eines Pfostens in das Stangengelenk ein.



Richten Sie alle Pfosten und Querstangen entsprechend der Ösen in der markisenbespannung aus.



Führen Sie den Stahlstift des Pfostens in die Querstangengelenke und die entsprechende Öse der Markisenbespannung ein. Es erfordert etwas Kraft, den Stoff zu spannen.



Die restlichen Dreieckssegmente können auf dieselbe Weise aufgebaut werden.




So sieht die Markise fertig aufgebaut aus. Die Pfosten sind teleskopierbar und können in der Höhe je nach Bedarf eingestellt werden.



Spannen Sie die Abspannseile mit den 8mm Heringen im Boden.



Innenraum

	<p>Wenn Sie die Seitenteile miterworben haben:</p> <p>Die 6 Seitenteile sind identisch und haben oben einen Klettverschluss sowie an den Seiten jeweils Reißverschlüsse.</p>
	<p>Befestigen Sie ein Seitenteil mit dem Klettband an der Markise.</p>
	<p>Verbinden Sie mittels der Reißverschlüsse die Seitenteile miteinander.</p>
	<p>Die restlichen Seitenteile werden entsprechend aufgebaut. Die Seitenteile können mit den Steckverbindungen an den Pfosten befestigt werden.</p>
	<p>Befestigen Sie die Seitenteilunterseite mit den 5mm Heringen sicher im Boden. An jedem Seitenteil befinden sich dafür zwei Ösen.</p>

Storage and handling guidelines

What to do with my awning/tent in between trips?

If you are not using your awning/tent for a long period, it is advised to remove it from the vehicle. Always ensure that the awning/tent is completely dry if it is stored for longer period.

Do not store the awning/tent wet. As soon as you can, within a few days, open the awning/tent and let it dry out thoroughly to prevent moisture damage.

Can I pack the awning/tent together when it is wet?

You can pack the awning/tent together when wet and reopen it several hours later. If you do so, make sure it dries completely when reopened. We advise that you should always ensure that the awning/tent is dry if it is packed up for longer periods of time to prevent mould. Although our material is mould resistance, it still might develop mould if stored wet for extended period.

Do I need to reseal the canvas?

This will very much depend on how much you use the product. We have customers that have travelled for months on end, using the awning/tent every day and they still find that it is as waterproof as on the day they bought it. However, it is good idea to reseal if it is in frequent use. Only utilize quality protective agent from your local camping/outdoor shop or run a block of beeswax around the seams to revitalize the protection.

How should I take care of my awning/tent?

Clean with cold water only. A brush can be used if required. Do not use chemicals, soap or detergents. Using a silicon spray on all zips from time to time will extend their life. It is recommended to thoroughly wet the canvas and allow to dry before first useage. Repeat up to three times to ensure sealing of the material.

Mildew:

To avoid mildew, never put your awning/tent away wet or damp. However , if mildew occurs, use a soft bristle brush or sponge to clean. Let the tent dry in the sunlight and reapply seam sealer compound on the inside of the seams.

Repair a tear:

For small tears, use a self adhesive patch kit. We recommend a canvas or awning repairer for larger tears.

Removing pegs

Pegs should be pulled with another peg, hammer or a peg puller, never by pulling on the tent. Avoid pegging your tent so tight that it stresses the fabric. Overstretching may cause peg loops and fabric to tear.

Floor condensation

A ground sheet underneath the tent prevents the floor from feeling damp and helps prolong its life. The ground sheet should be smaller than the tent's floor to prevent rain from running under the tent.

Fading fabric:

Do not leave your tent set up in direct sunlight for prolonged periods of time as this weakens and fades the fabric.

Faulty zipper

All our tents are manufactured with highest quality zips. However, dust and sand are the main reasons for zip tear and wear. If the zipper tape and reworking the zipper. If separation continue undo the zip, give the slider a slight squeeze with pliers and rework the zipper.

Important and helpful hints

Speed limit.

To avoid damage to your awning/tent or car and considering general safety, we do not recommend to exceed a speed limit of 100km/h.

Pre trip inspection:

Before ,during and after each trip, please check that the awning/tent is securely mounted to your roof rack, as well as the roof racks to your car.

Center of gravity.

The attachment of a awning/tent to your vehicle(similar to any other load on your roof rack)will alter its center of gravity. Adjust your driving accordingly, especially off-road and on deep surfaces like sand or snow.

Overall height.

Be aware that with awning/tent fitted to your vehicle the overall height could be increased. You should measure the overall height of your vehicle with the roof top tent fitted as you will need this information to decide if the vehicle can enter car park etc.

How to set the awning/tent up in different environment conditions?

In windy conditions it is advised to find a location with less exposure. Always use your car to shield the awning/tent and peg it securely to the ground. Also ,don't forget to be mindful of trees in such conditions. Just in case a branch falls.

During rain, make sure your lower one leg of the awning to assist water drainage. Otherwise water will pool within the awning and damage the frame.

Camp safe-safety habits

The fabric may burn if left in continuous contact with a flame from any source. Also ,the application of any foreign substance to the tent fabric may render the flame resistant properties ineffective.

To prevent injury caused by gas poisoning or suffocation

- Do not use fuel burning, oxygen consuming devices inside. This includes candles, gas lanterns, kerosene lamps, stoves, cooking and heating appliances
- Do not use gas appliance of any kind inside.

To prevent injury caused by fire

- Do not pitch the awning use fuel burning, oxygen consuming devices inside. This includes candles, gas lanterns, kerosene lamps, stoves, cooking and heating appliances
- Do not use gas appliance of any kind inside.

To prevent injury caused by electricity

- Always exercise care when using electricity and electric lighting in and near awning/tent .
- Only use 12 volt lighting.

To prevent injury caused by your camping environment

- Do not pitch your awning/tent on an area that could get flooded
- Do not leave your awning/tent erected in strong winds-collapse it and seek refuge in your vehicle.
- Do not pitch your awning/tent near cliffs in case of collapse or rock fall
- Do not pitch your awning/tent under trees with dead branches or under trees known to drop branches.
- Do not pitch your awning/tent near rivers, lakes or the sea known to inhabitant crocodiles.

Understanding your tent and awning.

- This product is designed as a temporary structure; it is dot designed to be a permanent structure or dwelling.
- Intermittent use only. Although our fabrics are treated for extra UV resistance, continues exposure to sunlight will break the fabric down. Fading of color is an early warning sign. These tents and awning are not designed as permanent dwelling or structures.
- Do not leave this product unattended if bad weather is expected. If assembly instruction are followed correctly, this product will withstand winds and rain. In gusty winds and storm you must collapse the awning/tent.
- During rain always lower one leg to avoid water pooling on awnings.
- Never store a wet a wet and/or soiled awning/tent, as mildew and corrosion is likely to form. This condition is not covered by warranty. Always allow tent and awning to dry completely before packing and stowing.
- During strong winds and storm collapse the awning/tent and seek refuge in your vehicle. Damage caused by storms is not covered by warranty.
- We recommend that you discuss adding this investment to your household insurance policy with your insurance agent.

IMPORTANT:

This product is to be assembled once before going camping to ensure that all parts are present and to become familiar with the assembly of the awning/tent/

Understand how your tents and awnings keeps waterproof:

We uses waterproof and water repellent fabrics. However , with the addition of seams, zips and other desirable feature a awning/tent will not be as waterproof as a car, house or other solid structures. The following are common examples of how water can enter a tent:

Condensation:

When warm moist air meets cooler air, clouds(condensation) occurs. A tent fly is an impermeable layer between the warn moist air inside the tent and cooler air outside the tent. The warm moist air condenses on the side surface of the fly. Condensation can be reduced if the tent is well ventilated.

Seams:

All our tents are manufactured by experts and all seams are treated and/or factory tape sealed. However ,seams could leak over time by overstressed webbing lines or wear and tear. If leakage at these points becomes a problem, simply use recommended seam sealant or bee wax.

Zips:

All care is taken in the design to cover zips with rain flaps. All times wind driven rain could force water through the zips. To minimize this, make sure all doors are closed correctly and that the flaps cover the zips.

Rain flaps:

All our awning/tents use rain-flaps to provide a second layer of protection to especially vulnerable points like zips and floor seams.

Please make sure all rain flaps are used correctly and cover zips and seams. Make sure all flaps are supporting rain water to flow off the tent. Wrong directed flaps act a gutter and have the opposite effect.

Structural integrity

A perfectly pitched awning/tent on a flat ground is structurally strong and waterproof. During prolonged wind and rain it may be necessary to tighten guy lines and reset tent pegs to prevent the fly from sagging or flapping and attend to drainage around the perimeter of the awning/tent. Sagging and incorrect pitching weakens the awning/tent structure and could allow water to pool placing undue forces on the tent causing leaking and breakages.